

SELECTION WANDFARBE MATT

matt / verschiedene Farbtöne / konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01



Edelmatte, streichfertig abgetönte Dispersionsfarbe

Produktbeschreibung

PRODUKTVORTEILE

- hoch strapazierfähig
- hohe Farbtiefe
- erhabene Brillanz
- hochwertige Pigmente
- konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01

ANWENDUNGSBEREICH

Mit StyleColor SELECTION schenken Sie sich und Ihrem Zuhause eine Farbe, die Sie in eine andere Welt eintauchen lässt. Edelmatte, streichfertig abgetönte Dispersionsfarbe für Wände im Innenbereich. Geeignet für alle üblichen Innenputze wie Gipsputze und Dispersionsputze sowie Gipskartonplatten, Tapeten, Raufasertapeten, Glasgewebe und für fest haftende und tragfähige Dispersionsfarbenanstriche. Die hochwertige Rezeptur enthält hochwertige Pigmente für Farbtiefe und hohe Farbbeständigkeit. Die Farbe zeichnet sich durch hohe Deckkraft (farbtonabhängig) sowie ein extra mattes Finish aus. Konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01: Konservierungsmittelgehalt unter den in der VDL-RL 01 definierten Grenzwerten.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- leicht zu verarbeiten
- bietet eine strapazierfähige Oberfläche

ARTIKEL

Artikelnummer	Farbtonbezeichnung	Gebindegröße / Verkaufseinheit
10339809	BLÜTE DER PROVENCE, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339803	CITY OF LONDON, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339783	DACH DER WELT, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339808	EINSAMER BERGSEE, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339791	ENTDECKER DER WELT, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339797	ERWACHEN DER BERGE, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L

Artikelnummer	Farbtonbezeichnung	Gebindegröße / Verkaufseinheit
10339804	FLORIDA KEYS, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339786	FRIEDENSGÖTTIN, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339810	GEIST DER FEEN, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339785	INDISCHER JASMIN, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339794	JAPANISCHE KIRSCHBLÜTE, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339788	KRAFT DES BAMBUS, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339781	KRISTALL DER ARKTIS, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339795	LEUCHTENDE FELDER ASIENS, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339805	LICHT DER SAVANNE, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339802	MAGIE DER BRETAGNE, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339793	MAGISCHES POLARLICHT, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339784	NORWEGENS FJORDE, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339798	PERLE DER ALHAMBRA, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339799	RHYTHMUS DER GEZEITEN, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339800	SAMT DER ERDE, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339792	SAVANNAH'S MELODIE, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339789	SCHWARZE BUCHT, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339801	SPIEL DER DÜNEN, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339787	STILLE DES DSCHUNGELS, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339782	TAJ MAHAL, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339807	TEMPLE VON BAGAN, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339790	VERBORGENE SCHÖNHEIT, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339796	VULKANISCHES ERBE, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L
10339806	WEITE DER SEYCHELLEN, matt, konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01	2.5L

KENNDATEN (KLASSIFIZIERT NACH EN 13300)**Nassabriebbeständigkeit:** R-Klasse 2**Glanzgrad G:** G3 matt**Maximale Korngröße S:** S1, fein**Allgemeiner Hinweis:** Die Angaben beziehen sich auf den Farbton Weiß. Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich.**MATERIALBASIS**

Kunststoffdispersion

Untergrundvorbereitung

VORBEREITUNGSHINWEISE

Der Untergrund muss sauber, trocken, trennmittelfrei und tragfähig sein. Nicht tragfähige und blätternde Anstriche entfernen. Leimfarben, Kleisterreste und k Reidende Oberflächen restlos abwaschen. Neue Putze müssen mindestens 4 Wochen durchgetrocknet sein. Flächen sorgfältig säubern und entstauben. Bei Schleifarbeiten Atemschutzmaske tragen!

TIPPS UND TRICKS ZUR UNTERGRUNDPRÜFUNG

Prüfung auf Kreidung - Wischprobe: Wischen Sie mit der Hand über den Untergrund. Anhaftender Abrieb und Verfärbungen auf der Handfläche weisen auf Kreidung hin.

Prüfung auf Trag- und Haftfähigkeit - Klebebandtest: Drücken Sie einen Streifen Malerkreppklebeband fest auf den Untergrund und ziehen dieses ruckartig ab. Rückstände auf dem Klebeband weisen auf einen nicht tragfähigen Untergrund hin.

Prüfung der Saugfähigkeit - Benetzungsprobe: Befeuchten Sie den Untergrund. Dies kann mit einem feuchten Schwamm oder einer Sprühflasche geschehen. Ablaufendes bzw. abperlendes Wasser deutet auf einen normal- bis schwach saugenden Untergrund hin. Stark saugende Flächen nehmen das Wasser schnell auf und verfärben sich dunkel.

Prüfung auf Sinterschichten - Benetzungs- und Sichtprobe: Sinterschichten sind auf Beton- und Putzflächen feststellbar. Sinterschichten sind an einem Oberflächenglanz zu erkennen und weisen bei der Benetzung mit Wasser ein geringeres Saugvermögen auf.

Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten.

Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt es sich, vor Beginn der Verarbeitung eine Probefläche anzulegen.

Untergrund	Vorbehandlung/Hinweis	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussbeschichtung	Technische Regeln
Altanstriche	Matte, schwach saugende Untergründe direkt überarbeiten. Stark saugende Altanstriche mit einem Tiefengrund vorbehandeln.	1 x HORNBACH ACRYL- TIEFEN- GRUND	-	1–2 x StyleColor SELECTION WANDFARBE MATT	BFS-Merkblatt Nr. 20: Baustellenübliche Prüfungen zur Beurteilung des Untergrundes.

TECHNISCHES MERKBLATT

SELECTION

Untergrund	Vorbehandlung/Hinweis	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussbeschichtung	Technische Regeln
	Nicht tragfähige Lack-, Kunstharz- oder Dispersionsanstriche sind zu entfernen. Glänzende, tragfähige Anstriche sind anzurauen und mit einer geeigneten Haftgrundierung vorzubereiten.	1 x HORNBACH HAFTGRUND			
Kalkzement- und Zementputz (Putzmörtelgruppe P II & III nach DIN 18550)	Neuputzstellen ausreichend trocknen lassen (ca. 2–4 Wochen).	1 x HORNBACH ACRYL- TIEFEN- GRUND	-	1–2 x StyleColor SELECTION WANDFARBE MATT	BFS-Merkblatt Nr. 9: Beschichtungen auf mineralischem Außenputz. BFS-Merkblatt Nr. 10: Beschichtungen, Tapezier- und Klebearbeiten auf Innenputz. BFS-Merkblatt Nr. 20: Baustellenübliche Prüfungen zur Beurteilung des Untergrundes.
Beton	Verschmutzungen durch Schalöl, Fett und Wachs entfernen. Lunker, Fehlstellen oder Poren mit artgleichem Material füllen.	1 x HORNBACH ACRYL- TIEFEN- GRUND	-	1–2 x StyleColor SELECTION WANDFARBE MATT	BFS-Merkblatt Nr. 1: Schutz und Instandsetzung von Betonaußenflächen im Hochbau. BFS-Merkblatt Nr. 8: Innenbeschichtungen, Tapezier- und Klebearbeiten auf Betonflächen. BFS-Merkblatt Nr. 20: Baustellenübliche Prüfungen zur Beurteilung des Untergrundes.
	Bei unterschiedlicher oder zu starker Saugfähigkeit ist ein Tiefengrund erforderlich.				
	Bei ungenügender Saugfähigkeit ist eine haftvermittelnde Grundierung auszuführen.	1 x HORNBACH HAFTGRUND			
Porenbeton	Reinigen und entstauben durch Absaugen. Porenbetonflächen im Außenbereich können nur mit speziellen Beschichtungssystemen überarbeitet werden.	1–2 x HORNBACH ACRYL- TIEFEN- GRUND	-	1–2 x StyleColor SELECTION WANDFARBE MATT	BFS-Merkblatt Nr. 11: Beschichtungen, Tapezier- und Klebearbeiten auf Porenbeton. BFS-Merkblatt Nr. 20: Baustellenübliche Prüfungen zur Beurteilung des Untergrundes.

TECHNISCHES MERKBLATT

SELECTION

Untergrund	Vorbehandlung/Hinweis	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussbeschichtung	Technische Regeln
Kalksandstein-Sichtmauerwerk	Reinigen und entstauben durch Absaugen. Werkseitig hydrophobierte KS-Steine sind nicht beschichtungsfähig.	1–2 x HORNBACH ACRYL- TIEFEN- GRUND	-	1–2 x StyleColor SELECTION WANDFARBE MATT	BFS-Merkblatt Nr. 2: Imprägnierungen und Beschichtungen auf Kalksandstein-Sichtmauerwerk. BFS-Merkblatt Nr. 20: Baustellenübliche Prüfungen zur Beurteilung des Untergrundes.
Gipskartonplatten, Gipsfaserplatten	Spachtelgrate schleifen, entstauben durch Absaugen. (BFS-Merkblätter Nr. 12 & 20 beachten)	1 x HORNBACH ACRYL- TIEFEN- GRUND	-	1–2 x StyleColor SELECTION WANDFARBE MATT	BFS-Merkblatt Nr. 12: Oberflächenbehandlung von Gipsplatten und Gipsfaserplatten. BFS-Merkblatt Nr. 10: Beschichtungen, Tapezier- und Klebearbeiten auf Innenputz. BFS-Merkblatt Nr. 20: Baustellenübliche Prüfungen zur Beurteilung des Untergrundes.
Gipsfaserplatten	Spachtelgrate schleifen, entstauben durch Absaugen. (BFS-Merkblätter Nr. 12 & 20 beachten)	1 x HORNBACH ACRYL- TIEFEN- GRUND	-	1–2 x StyleColor SELECTION WANDFARBE MATT	BFS-Merkblatt Nr. 12: Oberflächenbehandlung von Gipsplatten und Gipsfaserplatten. BFS-Merkblatt Nr. 10: Beschichtungen, Tapezier- und Klebearbeiten auf Innenputz. BFS-Merkblatt Nr. 20: Baustellenübliche Prüfungen zur Beurteilung des Untergrundes.
Gipsputze, Gipsspachtelmassen (Putzmörtelgruppe P IV nach DIN 18550)	Gipsputze mit Sinterhaut schleifen, entstauben. Spachtelgrate schleifen, entstauben.	1 x HORNBACH ACRYL- TIEFEN- GRUND	-	1–2 x StyleColor SELECTION WANDFARBE MATT	BFS-Merkblatt Nr. 10: Beschichtungen, Tapezier- und Klebearbeiten auf Innenputz. BFS-Merkblatt Nr. 20: Baustellenübliche Prüfungen zur Beurteilung des Untergrundes.

Untergrund	Vorbehandlung/Hinweis	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussbeschichtung	Technische Regeln
Festhaftende Tapeten, Raufasertapeten, Vinyltapeten sowie Glasgewebe	Ohne Vorbehandlung beschichten.	-	-	1–2 x StyleColor SELECTION WANDFARBE MATT	BFS-Merkblatt Nr. 20: Baustellenübliche Prüfungen zur Beurteilung des Untergrundes.
Festhaftende Vliestapeten	Gegebenenfalls eine haftvermittelnde Grundierung verwenden. Altbeschichtungen sind vorab auf ihre Tragfähigkeit zu prüfen.	1 x HORNBACH HAFTGRUND	-	1–2 x StyleColor SELECTION WANDFARBE MATT	BFS-Merkblatt Nr. 20: Baustellenübliche Prüfungen zur Beurteilung des Untergrundes.
Kunstharpzputze	Reinigen und entstauben.	1 x HORNBACH ACRYL-TIEFENGRUND	-	1–2 x StyleColor SELECTION WANDFARBE MATT	BFS-Merkblatt Nr. 20: Baustellenübliche Prüfungen zur Beurteilung des Untergrundes.
Leimfarbenanstriche, Kleisterreste	Sind restlos abzuwaschen.	1 x HORNBACH ACRYL-TIEFENGRUND	-	1–2 x StyleColor SELECTION WANDFARBE MATT	BFS-Merkblatt Nr. 20: Baustellenübliche Prüfungen zur Beurteilung des Untergrundes.
Nikotin-, Wasser-, Ruß- oder Fettflecken	Sind mit einem geeigneten Reinigungsmittel zu reinigen. Abgetrocknete Flächen sind mit einem Sperrgrund zu behandeln.	2 x HORNBACH ISOLIER-SPERRGRUND	-	1–2 x StyleColor SELECTION WANDFARBE MATT	BFS-Merkblatt Nr. 20: Baustellenübliche Prüfungen zur Beurteilung des Untergrundes.
Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile	Anstrichverträglichkeit und Überstreichbarkeit durch Probeanstrich überprüfen.	-	-	1–2 x StyleColor SELECTION WANDFARBE MATT	BFS-Merkblatt Nr. 20: Baustellenübliche Prüfungen zur Beurteilung des Untergrundes.

Verarbeitung

TIPPS FÜR EINEN SCHÖNEN ANSTRICH

Achten Sie auf eine sorgfältige Untergrundvorbereitung.

Kleben Sie alles, was Sie vor Verschmutzungen schützen möchten, gut ab.

Bei Arbeitspausen empfehlen wir die Streichwerkzeuge zwischendurch nicht zu reinigen, sondern diese fest mit einer Folie umwickelt aufzubewahren, um ein Antrocknen der Farbe zu verhindern.

VERDÜNNUNGSMITTEL

Wasser

WERKZEUGE

Pinzel, Rolle, Spritzgerät.

AIRLESS-SPRITZEN

Verdünnung: 0–10 % (farbtonabhängig)

Spritzwinkel: 50°

Spritzdruck: 200 bar

Spritzdüse: 0,015"

Hinweise zum Airless-Spritzen: Informationen des Geräteherstellers beachten.

BESCHICHTUNGS-AUFBAU

Kritische und stark saugende Untergründe mit HORNBACH ACRYL-TIEFENGRUND grundieren. Vor Gebrauch gut aufrühren. Bei Bedarf auf kontrastreichen Untergründen den Grundanstrich mit max. 10 % Wasser verdünnen und auftragen. 1–2 Anstriche unverdünnt mit Pinzel/ Rolle nass-in-nass auftragen. Nicht unter +8 °C verarbeiten (gilt für Umluft und Untergrund)! Bei Verarbeitung mehrerer Gebinde auf einer zusammenhängenden Fläche, sind diese vorab untereinander zu mischen. Bei Verarbeitung mehrerer Gebinde immer auf gleiche Materialfertigungsnummern achten, um Farbtonunterschiede oder Ansätze zu vermeiden.

TROCKNUNG

Bei +20 °C und relativer Luftfeuchtigkeit von 65 % überstreichbar nach 4–6 Stunden. Höhere Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperatur können die Trocknung verzögern.

TECHNISCHE RAHMENBEDINGUNGEN

- Bei Ausbesserungen in der Fläche muss Material mit der gleichen Konsistenz und Chargennummer sowie das gleiche Werkzeug verwendet werden. Je nach Objektsituation, können sich Ausbesserungen in der Fläche mehr oder weniger stark abzeichnen. Gemäß BFS-Merkblatt Nr. 25 ist dies unvermeidbar. Im Zweifel sollten zusammenhängende Flächen vollständig überarbeitet werden.
- Biozidfrei / Konservierungsmittelfrei gemäß VDL-RL 01: 3.2 Biozidfrei / Konservierungsmittelfrei, wenn der Gehalt an Konservierungsmitteln im Beschichtungsstoff auf die Einzelsubstanz bezogen einschließlich Formaldehyd < 2 ppm (mg/kg), außer MIT < 1,5 ppm und CIT < 0,5 ppm (mg/kg), ist.

REINIGUNG DER WERKZEUGE

Werkzeuge ca. 2 Stunden in einem Behälter (niemals im Waschbecken) mit warmem Wasser und Seife einweichen und reinigen. Anschließend mit einem Papier oder Tuch abtrocknen und das Tuch/ Papier getrocknet im Hausmüll entsorgen.

VERBRAUCH

1 L reicht für 8 m² bei einmaligem Auftrag je nach Farbton und Untergrund. Exakte Verbrauchswerte durch Probeauftrag am Objekt ermitteln. Generell gilt: Je dunkler, rauer und saugfähiger der Untergrund, desto höher ist der Farbverbrauch.

REICHWEITE IM VERGLEICH (ORIENTIERUNGSWERTE FÜR 1 L BEI EINMALIGEM ANSTRICH)

Untergrund	Flächenzustand	Verbrauchswert
Glatte Putze	unbehandelte Fläche	7 m ²
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	8 m ²

Untergrund	Flächenzustand	Verbrauchswert
Gipskarton	unbehandelte Fläche	7 m ²
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	8 m ²
Raufaser	unbehandelte Fläche	6 m ²
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	7 m ²
Glasgewebe	unbehandelte Fläche	6 m ²
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	7 m ²
Rauputz	unbehandelte Fläche	5 m ²
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	6 m ²

Produkthinweise

INHALTSSTOFFE NACH VDL

Acrylat-Copolymer, Kaliwasserglas, Titandioxid, Talkum, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Additive, organische und anorganische Pigmente.

VOC HINWEIS/RICHTLINIE 2004/42/EG

Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 1 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt 30 g/l (Kategorie A/a ab 2010).

GISCODE

BSW40

SERVICERUFNUMMER FÜR ALLERGIKER

Beratung für Allergiker und technische Fragen unter Tel. +49 6704 93880.

SICHERHEITSHINWEISE/ ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

ALLGEMEINE HINWEISE

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.
P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

ZUSÄTZLICHE HINWEISE

Bei Spritznebel Kombifilter A2/P2 verwenden.
Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen.

LAGERUNG

Bitte transportieren Sie das Gebinde aufrecht und sichern es gegen Umfallen und damit gegen mögliches Auslaufen! Behälter nach Gebrauch gut verschließen und kühl, aber frostfrei lagern. Anbruchgebinde alsbald aufbrauchen.

ENTSORGUNG

P503 Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste und Streichwerkzeuge können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Materialreste und Reinigungswasser bei der Sammelstelle für Altlacke/ Altfarben abgeben.

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik erstellt. Die Angaben basieren auf aktuellen Entwicklungen und langjähriger praktischer Erfahrung. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung des Untergrundes sowie die Eignung und Verwendbarkeit des Produktes zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. ergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

10.08.2026 | 9/9